

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **8 (1932)**

Heft 24

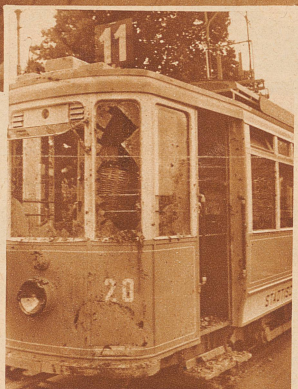
PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Ein Tramzug, ein Wagen mit Schweinefutter und ein geistesgegenwärtiger Reporter

Aufnahmen
Widder

Zuerst fuhr der Mann mit dem Schweinefutter hinter dem Tram her. Dann wurde ihm das zu langweilig und er versuchte, links vorzufahren. Aber im unrichtigen Augenblick! Gerade kam von der Gegenseite ein anderes Tram. Zusammenstoß! Das Schweinefutter überschüttete Tram, Wagenführer und Straße. Das Auto liegt in Trümmern. Autofahrer und Wagenführer sind erheblich verletzt. Geschehen in Zürich mit der Linie 11, beim Krematorium

Ein Schweinefutterkorb landete auf der Tramplattform. Hier stand kurz vorher unser Mitarbeiter. Er warf seine zu Ende gerauchte Zigarre weg und war gerade durch die Tür ins Wageninnere gegangen, da erfolgte der Zusammenprall. Er nahm den Apparat und begann seine Arbeit. Als er mit Knipsen fertig war, wurde ihm übel



Prof. Heinrich Herkner, einer der bedeutendsten Sozialpolitiker und Sozialforscher der Vorkriegszeit, dessen Hauptwerk «Die Arbeiterfrage» auch heute noch europäisches Ansehen genießt, starb 69jährig in Berlin. Die besten Jahre seiner Lehrtätigkeit (1898—1907) verbrachte er an der Universität Zürich

Dr. Ella Wild seit 1909 an der Inlandredaktion und seit 1914 zeichnende Redaktorin am Handelsteil der «Neuen Zürcher Zeitung» starb nach längerer Krankheit im Alter von 51 Jahren Aufnahme Ruf



Turn-Veteranen-Landsgemeinde in Höngg

Von mehr als 1500 Veteranen aus allen Teilen des Kantons fand vergangenen Sonntag auf dem Chappenhübel bei Höngg die 12. Tagung der zürcherischen Turn-Veteranen statt. Es war eine patriotische Kundgebung ersten Ranges Aufnahme Schaub



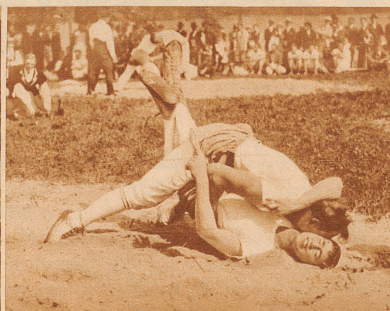
Zürcher kant. Schwingertag in Affoltern a./A.

Fritz Hagmann, Winterthur (rechts) holt sich den ersten Kranz Aufnahme Metzgi



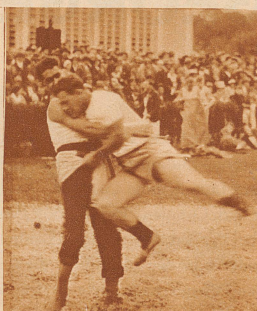
Emmentalisches Schwingfest in Oberburg

Robert Roth im Schlussskampf mit Ernst Kyburz. Robert Roth wurde Sieger des Tages Aufnahme Jost



Aargauscher Schwingertag in Mellingen

Ernst Dössegger (unten) im Gang mit E. Bolliger. E. Dössegger holt den ersten aargausichen Kranz Aufnahme Schneider



7. Schweiz. Arbeiterschwingfest in Zürich

A. Guyer, Oerlikon (rechts) schwingt hier oben aus Aufnahme Metzgi

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreis: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postcheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.00. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. • Insetionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. — 60, fürs Ausland Fr. — 75, bei Platzvorschritt Fr. — 75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Insetions-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postcheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769 • Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet. Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: ConzettHuber. • Telefon: 51.790